



Foto: Johan Willner/imagebank.sweden.se

Vi önskar er en glad sommar och tar paus i augusti!

Svenska Intensiv hat im Coronajahr 2020 sogar einen Zahn zugelegt: Durch die Möglichkeiten, online Unterricht zu geben, konnten wir noch mehr Kundenwünsche erfüllen und hatten Teilnehmer aus dem ganzen deutschsprachigen Raum! Das Konzipieren neuer Veranstaltungsformate und Optimieren der Sprachkurse hat uns viel Spaß gemacht, aber natürlich auch viel zusätzliche Arbeit. **Darum gönnen wir euch und uns im August eine Sommerpause!**

In den letzten Wochen haben wir am Kursplan für die zweite Jahreshälfte gefeilt, mehrfach verändert und ergänzt. **Unsere Angebote ab September findet ihr nun auf unserer Website** – und die Anmeldungen sind für alle Kurse geöffnet. OBS: Der maximale Gruppenstärke ist von acht auf sechs Teilnehmer pro Kurs geschrumpft, darum wartet am besten nicht zu lange mit der Anmeldung...

Jetzt und bis Ende dieses Jahres bieten wir ausschließlich Onlinekurse an. Ab 2021 werden wir hoffentlich auch wieder Kurse in Hamburg veranstalten können, aber wir haben nicht vor, unsere Onlinekurse deswegen aufzugeben, sondern suchen nach eine Modell, so dass beide nebeneinander existieren können.

Die Rubrik **Schweden in Hamburg** stellt dieses Mal zwei historischen Schweden vor. Lass' dich überraschen!

In der Kolumne **Hamburg Intensiv** hat Carina über den interessanten deutschen Begriff „wie auf dem Präsentierteller“ nachgedacht. Ihr findet sie auf unserer Website www.svenskaintensiv.de.

Välkommen tillbaka till Svenska Intensiv i september 2020!

Carina och Svenska Intensiv-familjen

Schweden in Hamburg – die Einwanderer Story

Hamburg hat laut der aktuellen Statistik 1.841.179 Einwohner, der Ausländeranteil davon beträgt 16,4 %, und wir können recht sicher sein, dass nur eine ganz geringe Prozentzahl aus Schweden kommt. Laut dem Wikipediaeintrag vom »Svenska Klubben in Hamburg« sollen zur Zeit etwa 2000 Schweden in der Hansestadt wohnen.

Die Svenska-Intensiv-Familie ist komplett aus Schweden eingewandert. Elizabeth ist die „älteste“ von uns, da sie schon 1988 nach Norddeutschland kam. Gunilla ist die „jüngste“, erst seit 2014 in Hamburg.

In der Rubrik **Schweden in Hamburg** stellt Carina seit über sechs Jahren Schwedinnen und Schweden vor, die in Hamburg leben. Diesmal erfahrt ihr aber etwas von zwei eher historischen Schweden, die beide für Wirbel in der zweitgrößten Stadt Deutschlands gesorgt haben.

Als erstes lernen wir den „Alten Schweden“ kennen, der schon vor locker 150.000 Jahren nach Hamburg einwanderte. Bis 1999 führte er aber ein unscheinbares Leben im Untergrund. In September jenes Jahres bohrte die größte Tunnelbohrmaschine der Welt, genannt »Trude«, gerade die vierte Elbtunnelröhre, als sie im wahrsten Sinne des Wortes auf Granit stieß. Granit aus Småland! Und småländsk granit schubst man nicht so einfach zur Seite, nicht mal wenn man Trude ist. Aber wie war er überhaupt dahin gekommen? Mit dem Inlandeis, das vor 150 000 Jahren vermutlich eines der wenigen Reisemöglichkeiten war für jemanden von seiner Größe und Gewicht.

Der „Alte Schwede“ ist schon ein Brocken, das lässt sich nun mal nicht leugnen! Trude konnte ihm nichts anhaben, und es war wirklich nicht einfach, ihn zu bergen. Der Taillenumfang ist weit mehr als die drei Frauen der Svenska-Intensiv-Familie jemals zusammen messen können, nämlich 19,7 Meter. Über das Gewicht von Frauen spricht man nicht, aber das Gewicht des alten Schweden entspricht locker 3190 durchschnittsgewichtigen schwedischen Frauen!

Seit dem 23. Oktober 1999 liegt der 80 Kubikmeter große Findling am Strand in Övelgönne, und seit dem 6. Juni 2000 ist er sogar als Bürger der Stadt eingetragen. Das Naturdenkmal kann rund um die Uhr bestaunt werden und in der Nähe am Strand lässt es sich sehr gut picknicken. Komm' aber bloß nicht auf die Idee, dem Findling ein neues Outfit zu verpassen! Weder Gold noch St.-Pauli-Braun-Weiß kommen gut an...

Schweden in Hamburg



Alter Schwede

* 1.800.000.000 a.d. in Småland
bit.ly/alterschwede-findling

Später als der „Alte Schwede“, aber früher als wir von Svenska Intensiv, hatte **die schwedische Königin Kristina** eine Liaison mit Hamburg. Kristina war Tochter des Kriegerkönigs Gustav II. Adolf, und als er 1632 im Lützener Nebel starb, wurde sie mit zarten sechs Jahren Königin von Schweden. Naja, mit sechs Jahren kann man kein Land regieren, also wurde Schweden bis zu ihrer Volljährigkeit vom Reichskanzler Axel Oxenstierna regiert. Kristina wurde wie ein Junge erzogen und stellte ziemlich schnell fest, dass das Regieren nicht ihre Leidenschaft war. Sie fand Kultur und Religion wesentlich spannender. 1654 hat sie schließlich abgedankt und ihren Cousin Karl Gustav als König eingesetzt.

Schweden hat sie sofort verlassen. Auf ihrem Weg nach Rom hat sie unter anderem in Hamburg Halt gemacht. Vielleicht hat es ihr hier gut gefallen, denn ab 1666 ließ sie sich für zwei Jahre in Hamburg nieder. Sie hat sogar ein Haus im Krayskamp in der Nähe der Michaelis-Kirche gekauft. Allerdings brauchen wir uns keine Illusionen zu machen, dass sie Hamburg besonders schön oder die Menschen hier besonders liebreizend fand. Seit sie als Königin den Handtuch schmiss, war sie nahezu chronisch klamm. Sie hoffte, von Hamburg aus besser als aus Rom leichter ihre Geschäfte klären zu können und ihre Einkommensquellen zu sichern. Als sie dann 1668 Hamburg gegen Rom als Wohnort tauschte, war es endgültig. Sie hat Hamburg nie wieder gesehen, und auch die Stadt Rom nicht mehr bis zu ihrem Tod 1689 wieder verlassen.

Eins steht aber fest, Elisabet, Gunilla und Carina bleiben nicht so lange wie der „Alte Schwede“, aber deutlich länger als die Ex-Königin, in der Hansestadt.

Text: Carina Middendorf.

Hier ein paar Quellen zum Text:

<https://www.statistikportal.de/en/node/127>

https://sv.wikipedia.org/wiki/Svenska_Klubben_i_Hamburg

<https://www.scb.se/hitta-statistik/artiklar/2018/varannan-svensk-har-overvikt-eller-fetma/>

<https://www.hamburg.de/geotourismus-geologie/144844/alter-schwede-altona/>

https://sv.wikipedia.org/wiki/Drottning_Kristina

Schweden in Hamburg



Drottning Kristina
* 1626 in Stockholm
www.kungahuset.se

Vorschau 2. Halbjahr 2020

datum	kurs
06.09.	Grammatik meningsbyggnad
05./06. & 12./13.09.	Svenska 1
12.09.	B1 -kapitel 4
13.09.	B2/C1 – kap. 10
19./20. & 26./27.09.	Svenska 3
23.09. - 11.11.	Svenska 2
21.09. - 09.11.	Svenska 1 veckokurs
26.09.	B2 -kapitel 17
27.09.	Grammatik preteritum/perfekt
17./18. & 24./25.10.	Svenska 2
17.10.	B2/C1 -kapitel 11
18.10.	B1 -kapitel 5
31.10/01.11. & 07./08. 11.	Svenska 4
25.10, 01.11., 08.11., 22.11. & 29.11.	basgrammatik
14.11.	B1 -kapitel 6
15.11.	B2 -kapitel 18
21./22. & 28./29.11.	Svenska 3
29.11.	B2/C1 -kapitel 12

Mit Svenska 1-4 bzw. Svenska 5-8 erlangt ihr das Sprachniveau A1 bzw. A2 gemäß European Language Portfolio. Mehr dazu auf unserer [Website](#).

Sichere dir deinen Platz in deinem Wunsch-Kurs schon heute! Wenn Kurse schon ausgebucht sind, können wir nur Wartelisteplätze anbieten. **Auf der Website findet ihr ausführliche Infos, die Preise und das Anmeldeformular.**

Weitere Kursangebote, z. B. „**Schwedisch im Geschäftsalltag**“, Workshops zu interkulturellen Unterschieden oder flexible **Einzelstunden** können natürlich auch gebucht werden.

Noch Fragen? Ruf einfach an: Tel. 040-398 723 19
Alle Details auch auf unserer [Website](#).

*Alle Kurse finden zurzeit online statt. Wenn Kurse ausgebucht sind, können wir nur Wartelisteplätze anbieten. Wir behalten uns vor, Kurse mit weniger als vier Teilnehmern auch kurzfristig abzusagen oder dementsprechend zu kürzen. Kurzfristige Lehrerwechsel können stattfinden und werden, sobald möglich, vorher bekannt gegeben.
Noch Fragen? Ruf einfach an! Vi hörs! Tel. 040-398 723 19. Alle Details auch unter www.svenskaintensiv.de*

Onlineseminare für Einsteiger:

Das Material, das wir in unseren Präsenzkursen seit Jahren benutzen, haben wir angepasst und einige neue Übungen für den Onlineunterricht sind dazu gekommen. Das Einzige, was wir nicht geschafft haben, online zu übertragen, ist unsere „Fika-Pause“. Leider können wir euch weder Kaffee noch offenen Kuchen anbieten, den müsst ihr euch selbst zubereiten. Mit Rezepten stehen wir euch aber gerne bei! Das Material wird per Post an jeden Teilnehmer geschickt. Der Onlineunterricht unten findet über Zoom statt. Maximal sechs Kursteilnehmer pro Gruppe!

Fortsetzungskurse auf A-Niveau:

Für Svenska BAS braucht ihr das Lehrwerk Mål. Das Material für Svenska 5 wird per Post an jeden Teilnehmer geschickt. Das Material, das wir in unseren Präsenzkursen seit Jahren benutzen, haben wir angepasst und es sind einige neue Übungen für den Onlineunterricht dazu gekommen. Der Onlineunterricht unten findet über Zoom statt. Maximal sechs Kursteilnehmer pro Gruppe!

Onlineseminare auf B-Niveau:

Um an diesen Onlineseminaren teilzunehmen, brauchst du das Lehrwerk Rivstart B1/B2 oder Rivstart B2/C1. Der Onlineunterricht unten findet über Zoom statt. Maximal sechs Kursteilnehmer pro Gruppe!

Neue Kunden bekommen eine erste halbe Stunde mit einer von uns Lehrerinnen **kostenlos**. Da können wir uns ein bisschen kennenlernen und über Ziele, Lernverhalten und Material sprechen. Nach dem Gespräch, entscheidet ihr, ob das für euch in Frage kommt und vereinbart dann Termine direkt mit der Lehrerin. Ihr bucht ein Paket von mindestens fünf virtuellen Unterrichtstreffen und dann kann es losgehen! Es kostet:

60 Minuten Unterricht 45 Euro pro Treffen (5er-Paket 225 Euro / 10er-Paket 450 Euro)

90 Minuten Unterricht 68 Euro pro Treffen (5er-Paket 340 Euro / 10er-Paket 680 Euro)

Alle Preise sind inklusive MwSt.